

Bischof Johann IV., Gurk

Hauptsiegel

Datierung: 1388-01-21



Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ: Wappensiegel

Avers-Bildinhalt

Heraldische Beschreibung: Das Siegel zeigt inmitten vier miteinander verbundener Bögen, zwei Kielbögen und zwei Rundbögen, zwei Dreieckschilde nebeneinander. – Rechts (Bistum Gurk): Gespalten, vorne in Schwarz ein silbern bewehrter goldener Löwe, hinten geteilt von Rot und Silber. – Links (persönliches Wappen): In (Rot) drei (silberne) Stufen.

Transkription

Umschrift

Schrifttyp: Gotische Majuskel, Unziale

Abgrenzung innen: Perlschnur

Abgrenzung außen: Perlschnur

Transliteration: + S'(igillum) + IO##A####IS :
MA[I]R##O[F]F##RII : ##PISCOPI
GVRC####SIS

Übersetzung: Siegel Johanns Mayerhofer Bischof von Gurk

Materialität

Form: rund

Maße: 32 mm

Typ des Siegels: Abdruck

Siegelstoff: Siegelwachs

Farbe:	rot
Befestigung:	anhängend an Pergamentstreifen, in einer naturfarbigen Schale
Zustand:	annähernd intakter Abdruck

Metadaten

Siegelführer:	Bischof Johann IV. Mayerhofer der Diözese Gurk 1376-06-03 bis 1402-02-01 Am 3.6.1376 ernannte ihn Papst Gregor XI. zum Bischof von Gurk. Er erhielt am 7.7. die Konfirmation und am 19.8. die päpstliche Erlaubnis, sich von einem beliebigen Bischof weihen zu lassen. Bischof Johann IV. starb am 30.1 oder 1.2.1402.
----------------------	--

Aufbewahrungsort: Wien, Wiener Stadt- und Landesarchiv
Hauptarchiv - Urkunden, 1139
Urkunde, 1388-01-21, Wien

Literatur

- Christine Tropper, Art. Johann Mayerhofer. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1198 bis 1448 hg. Erwin Gatz (Berlin 2001) 215.
- Paula Kreiselmeier, Die Schrift auf den Siegeln der Salzburger Erzbischöfe und deren innerösterreichischer Suffraganbischöfe von 958-1540. Archiv für Schreib- und Buchwesen 3 (1929) Teil 3, 137.
- Bischöfliches Palais von Klagenfurt, Gemälde.
-

Impressum

Editorische Redaktion:	Höfer Rudolf K.
Datenerfassung:	Feiner Martin
Datenmodellierung:	Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian Centre for Digital Humanities
Handle:	hdl.handle.net/11471/104.10.2.46
Herausgeber:	Institut für Kirchengeschichte und kirchliche Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Lizenz

Creative Commons BY-NC-SA 4.0